



*Blick auf den beleuchteten Naturpool mit seiner außergewöhnlichen Kreuzform.*

# ZU GAST BEI EINEM VERFÜHRER



Ein guter Gartengestalter muss auch ein guter Verführer sein. Ist Mike Adriaans ein Meister der Verführung oder lässt er sich selbst gerne vom Garten verführen? Neben mir steht ein Mann mit leuchtenden Augen, streicht mit seinen Händen über die rissige Borke eines uralten Birnbaums und scheint mit sich selbst im Reinen zu sein. Sieht so ein guter Verführer aus?

Text Jörg Baumhauer ([www.joerg-baumhauer.de](http://www.joerg-baumhauer.de)) Fotos Mike Adriaans

**W**ir sitzen zusammen auf der modernen Terrasse am betriebseigenen Naturpool. Es ist ein warmer, sonnendurchfluteter Spätsommertag auf der schwäbischen Ostalb und eigentlich viel zu hell für Fotos. Doch der Garten, der auf den ersten Blick so klar und strukturiert erscheint, of-



fenbart dem Betrachter bei genauem Hinschauen immer mehr Details und Überraschungen. Auf den ersten Blick ist der Garten von vorne bis hinten durchgestylt: großflächige Staudenpflanzungen in rostroten Stahlbecken, beschirmt von akkurat getrimmten Formgehölzen, ein Sitzplatz mit einem hochmodernen, elektrischen Sonnenschutz mit Blick auf den großen, kreuzförmig angelegten Naturpool und im Hintergrund ein bereits abgedeckter Whirlpool. Ursprüng-

lich sollte anstelle des Naturpools ein Himmelsteich entstehen, erzählt mir Mike Adriaans. Ein organisch gestalteter Teich, in dem sich der Himmel spiegelt und die Gedanken treiben können. Daraus wurde allerdings nichts, denn in das neue Gartenkonzept passte diese Teichform nicht mehr.

**Hochleistungs- Biofilter  
und Teichbelüftung**

**Eco-AirRing  
Eco-AirLine  
Eco-AirProp  
Eco-AirFlex**

[www.eco-pondchip.de](http://www.eco-pondchip.de)

Der Garten ist bestimmt von einer streng geometrischen Formensprache, die vom weithin sichtbaren, dunkelroten, kubistischen Bürogebäude direkt in den Garten strahlt. Die großen Glasflächen des Büros spiegeln das Umland und den Himmel wider und bilden so einen Übergang vom Betriebsgebäude in den Garten. Auch dort finden sich Spiegel als Raumbildner wieder. Dieser Paradigmenwechsel in der Gestaltung des Teiches führte zwar zur kurzfristigen Verstimmung mit der städtischen Baubehörde, doch am Ende wurde, wenn auch mit Verzögerung, das Konzept umgesetzt. Das ist ein Paradebeispiel für die Gartenentwicklung von und mit Mike Adriaans.

Seine Frau Simone Fürst-Adriaans und er sind ganz oben angekommen, auf dem höchsten Hügel in Aalen-Rauental haben sie ihren Firmensitz gebaut. Der Blick reicht weit in die hügelige, landwirtschaftlich und von Streuobstwiesen geprägte Landschaft. Weitblick ist ihnen wichtig. In jeder Beziehung. Sei es in der Ausbildung, für die sich beide seit jeher stark engagieren oder bei der Gestaltung von Gärten,

*Blick auf die quadratischen Pflanzgefäße aus Stahl mit den Formgehölzen und Staudenpflanzungen.*



bei denen nie die Bodenhaftung verloren gehen soll. Doch das Leben als Selbstständige im ländlichen Raum ist hart und oft von großen Herausforderungen geprägt. Das zehrt an den Kräften. Adriaans sind mit Leib und Seele Gartengestalter, Unternehmer\*in und Ausbilder\*in und wirken heute deutlich geerdeter als noch von einigen Jahren.

Auf den ersten Blick strahlt Mike Adriaans eine große Portion Zurückhaltung aus, scheint schon fast ein wenig schüchtern. Ich bin mir sicher, dass genau darin seine Stärke im Umgang mit Gartenbesitzer\*innen liegt. Seine ruhige Art, sein bedächtiges Nachfragen, verführen seine Gesprächspartner\*innen zum Reden. Durch das aktive Zuhören, das Erfahren, was sein Gegenüber bewegt, die verborgenen Vorstellungen, Wünsche und Sehnsüchte herauszuhören und damit einen – also den passenden – Garten zu gestalten. Er schmeißt nicht mit Gestaltungsideen um sich, sondern entwickelt ganz behutsam und mit Bedacht den Garten gemeinsam mit seinen Kunden\*innen. Gut gestaltete Gärten sind seit jeher Orte der Verführung, der Ent-

spannung und der Emotionen. Dabei bleiben Elemente mit Geschichte, an denen die persönlichen Erinnerungen der Gartenbesitzer\*innen haften, erhalten, und Neues kann harmonisch mit Altem verbunden werden. Seine Gärten sollen einen Teil der Persönlichkeit ihrer Besitzer widerspiegeln. Und obwohl er die Natur liebt, schätzt er auch die Ordnung und die Sauberkeit. Algen im Schwimmteich und Unkraut in Staudenbeeten oder Wegebelägen sind ihm ein Ärgernis und werden mit Inbrunst bekämpft. Das kann schon mal so weit führen, dass rund um den Naturpool ein Streifen mit Kunstrasen in einer speziellen Dränschicht verlegt wird, damit möglichst wenig Nährstoffe ins Wasser gelangen.

Mike und Simone Adriaans führen seit über 30 Jahren einen Garten- und Landschaftsbaubetrieb mit bis zu 16 Mitarbeiter\*innen und haben eine klare Aufgabentrennung. Die diplomierte

Verwaltungswirtin Simone Fürst-Adriaans ist im Innendienst, sie organisiert die Zahlen, managt die Mitarbeiterereinsätze und achtet darauf, dass ihr Mann bei seinen Projekten nicht aus dem Ruder läuft. Denn das kann durchaus passieren, wenn sich Mike Adriaans in ein Gartenprojekt vertieft. Bei unserem Gespräch bekomme ich das live mit. Das aktuelle Projekt begann mit einem Ortstermin, bei dem es um eine Gartenumgestaltung mit Trockenmauer und Zaunbau ging: das Gelände ein wenig glätten, die Rasenflächen erneuern und den Hang abfangen. An sich ein überschaubares Projekt mit etwas Bodenbewegung, ein paar Beton- und Steinarbeiten, das sollte es gewesen sein. Doch dann entwickelte Mike Adriaans gemeinsam mit der Kundin eine Vorstellung davon, was aus dem Garten alles zu machen wäre, wie gut ein Schwimmteich zur Entspannung nach einem der stressigen Arbeitstage wirkt und dass mit einem durchdachten Pflanzkonzept der Garten das gesamte Jahr über eine Oase für Körper und Geist sein könnte. Haptik und Optik sind für den leidenschaftlichen Gartengestalter wichtige



*Simone Fürst-Adriaans und Mike Adriaans genießen die warmen Sommerabende am Naturpool: »Den ganzen Alltagsstress einfach abwaschen und treiben lassen.«*

Elemente bei der Gartenplanung. »Wer in den Garten geht, soll zu jeder Jahreszeit und an jedem Platz unterschiedliche Perspektiven und Wahrnehmungen bekommen«, beschreibt Adriaans seine Philosophie der Gartengestaltung.

Die Folge aus diesem Zwiegespräch: Die Bauarbeiten wurden gestoppt, das regionale Fuhrunternehmen über die Terminverschiebung informiert und der Familienrat im Haus der Kundin tagte. Ein paar Tage später stand dann fest, dass aus

der Gartenüberarbeitung ein Gartenneubau wurde. Simone Fürst-Adriaans kennt diese Art der Verführung und manchmal hält sich ihre Begeisterung dafür in Grenzen. Denn oftmals bedeutet das ein vollständiges Umplanen, neue Genehmigungen einholen, Mitarbeiter\*innen neu einplanen und jede Menge Stress. Und davon hatten die beiden genug in ihrem bisherigen Leben. Überhaupt ist das Menschliche sehr wichtig im Weltbild der Adriaans. Wer bei ihnen arbeitet, soll sich wohlfühlen. Dazu wirft der Chef dann auch mal den Pizzaofen im Garten an und backt für sein Team Flammkuchen, organisiert Yogastunden und lädt ein zur Abkühlung im Betriebsschwimmteich nach einem harten Arbeitstag.



*Weiter Blick und trotzdem das Grün nicht aus den Augen verlieren: Auch Dachbegrünungen gehören zum Portfolio der Firma Adriaans.*

Wir kennen uns schon lange und für mich war es schon immer spannend, die Entwicklung von Menschen und Firmen begleiten zu dürfen. Uns eint die Leidenschaft für Gärten und die Faszination für Wasser im Garten. Mike Adriaans kann sich für Neues begeistern, für Technik, neue Materialien, probiert vieles aus. Trotzdem ist für ihn ein Garten immer noch ein Stück Natur, eine Stunde im Garten zählt für ihn mehr als jede Stunde in einem geschlossenen Raum. Die Verbindung von Technik und Natur ist es, was ihn antreibt und ihm hilft, im stressigen Unternehmeralltag zu bestehen und gleichzeitig die Neugier auf Neues zu behalten. Oder an Altem festzuhalten, wie an den beiden, uralten knorrigen Obstbäumen im stylischen Firmengarten. Plötzlich springt er auf, führt mich zu den Bäumen und streicht verträumt mit den Fingern über die Borke der alten Birne und sagt: »Das ist für mich der Mann, mit dieser rissigen, knorrigen Borke. Und der Apfelbaum, das ist die Frau.« Kurze Pause, dann folgt: »Das musst du mal sehen, wenn die Bodenstrahler im Sommer in die Krone leuchten – unglaublich schön!«



*Modernes mit Bewährtem verbinden: Die lichtechte Grafik unter dem Birnbaum und dem Apfelbaum im Garten Adriaans.*



*Abkühlung nach einem anstrengendem Arbeitstag: Die Mitarbeiter\*innen der Firma Adriaans nutzen den Schwimmteich gerne zum Ausklang des Arbeitstages im Sommer.*